

# RS OGH 1983/2/2 12Os168/83, 12Os127/05a

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.02.1983

## Norm

StGB §129 Z3

## Rechtssatz

Die Qualifikation nach § 129 Z 3 StGB ist gegeben, wenn die Überwindung der Sperrvorrichtung Mittel der Wegnahme war; sie muß daher noch am Tatort und vor der Sachwegnahme selbst erfolgen.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 168/83

Entscheidungstext OGH 02.02.1983 12 Os 168/83

Veröff: RZ 1984/64 S 187 = ZVR 1984/300 S 313

- 12 Os 127/05a

Entscheidungstext OGH 15.12.2005 12 Os 127/05a

Vgl auch; Beisatz: Die bis zum Bruch der (bisherigen) fremden und zur Begründung des (neuen) eigenen Gewahrsams an einer beweglichen Sache gesetzten, unter §129 Z1 bis Z3 StGB subsumierbaren Tathandlungen begründen die Einbruchqualifikation. (T1); Beisatz: Hier: Aufbrechen einer Sperrvorrichtung im Sinne von §129 Z3 StGB, um ein Fahrzeug von seinem bisherigen Platz - somit aus dem bisherigen Gewahrsam - fortzubringen und jedenfalls dadurch widerrechtlich eigenen Gewahrsam zu begründen. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0094239

## Dokumentnummer

JJR\_19830202\_OGH0002\_0120OS00168\_8300000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>